

ST.-ANNA-SCHULE

SCHULNACHRICHTEN

Dezember 2008

Schulnachrichten der
Erzbischöflichen
St.-Anna-Schule in
Wuppertal Nr. 239
www.st-anna.de



„Du erregst lauten Jubel und schenkst große Freude. Man freut sich in deiner Nähe, wie man sich freut bei der Ernte, wie man jubelt, wenn Beute verteilt wird.“

Jesaja 9,2

Etwas von dieser Freude konnten wir in unserer Schulgemeinde erleben bei unserem traditionellen Basar zugunsten von Projekten in der dritten Welt, denn in dem lebendigen und frohen Miteinander von Schülern, Eltern, Lehrern und Ehemaligen wurde nicht nur gefeiert und Schulleben praktiziert, sondern der Blick auch auf die Not der Menschen in der dritten Welt gelenkt. Wir haben eine, so glauben wir angesichts des Erlöses von über 22.000,- Euro sagen zu können, ansehnliche Hilfe geleistet und für unsere Gemeinschaft einen Kontrapunkt zu der im Alltag oft konsumorientierten Adventszeit gesetzt. Herzlichen Dank an alle, die zu diesem Fest und diesem Erfolg beigetragen haben. Herzlichen Dank sagen möchten wir aber auch der ganzen Schulgemeinde für die Arbeit und das Miteinander des letzten Jahres, für die ganz unspektakuläre tägliche Arbeit in Unterricht, Vertretung, im Sekretariat, Hausmeisterdienst, in Cafeteria, Förderverein und Schulpflegschaft und für die großen Aktivitäten, das Musikprojekt mit dem Wuppertaler Sinfonieorchester, die Initiative Fit-for-Life, das Projekt mit der Gedenkstätte Alte Synagoge zum Gedenktag an die Opfer des Nationalsozialismus im Januar und für die zahlreichen Wettbewerbe, an denen sich viele Schüler und Lehrer beteiligt haben. Für die verbleibende Adventszeit, das bevorstehende Weihnachtsfest und das neue Jahr wünschen wir allen Angehörigen der Schulgemeinde und ihren Familien Gottes Segen.

Dr. Rudolf Hösen
(Oberstudiendirektor i.K.)

Benedikt Stratmann
(Studiendirektor i.K.)

Fit for Life: Das Programm läuft Anspruchsvolles Programm für 16 Schülerinnen und Schüler

Von Benedikt Stratmann

Jetzt geht's los - das war das Gefühl der 16 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 12, die bei der Auftaktveranstaltung am 22. September 2008 an der FitForLife-AG unter der Leitung von Swidbert Obermüller, Vertriebsleiter Wuppertal der Sparda-Bank West eG, anwesend waren. Bereits am Montag, dem 23. Juni 2008, wurden die Teilnehmer der FitForLife-AG, die die Sparda-Bank West eG im Rahmen einer Bildungs Kooperation für 16 Schülerinnen und Schüler der St.-Anna-Schule anbietet, bekannt gegeben. Der Schirmherr der AG, Wuppertals Oberbürgermeister Peter Jung, ließ es sich nicht nehmen, persönlich im Forum der St.-Anna-Schule das Grußwort zu sprechen und ge-

meinsam mit Herrn Swidbert Obermüller und der Schulleitung der St.-Anna-Schule die Teilnehmer, die aus über 40 Bewerbungen ausgewählt wurden, bekannt zu geben.

An ca. 24 Terminen werden die Schülerinnen und Schüler von Profis in die verschiedensten Bereiche des Berufslebens eingeführt. Die FitForLife-AG umfasst ein anspruchsvolles Programm von Trainings- und Coachingveranstaltungen von ‚Benimm ist in‘ bis hin zur Rhetorik und weiteren Themen, die vor allem im Zusammenhang mit Bewerbung und Arbeitsplatz von großer Bedeutung sind. Weitere Themen zur Gesundheit oder Zivilcourage runden das Coaching ab.

Für die St.-Anna-Schule ist diese Form des Sponsorings ein Musterbeispiel für partner-

schaftliche Zusammenarbeit zwischen Schule und Wirtschaft. „Betriebswirtschaftlich rechnet sich so etwas nicht“, sagte der Vertriebsleiter der Sparda-Bank West eG, Swidbert Obermüller, in seinem Wort an die Schülerinnen und Schüler bei der Veranstaltung im Juni. „Aber als genossenschaftlich organisierte Bank haben wir eine soziale Verantwortung, die wir etwa durch dieses Sponsorings erfüllen können.“

„Vom organisatorischen und finanziellen Rahmen her wäre es für eine Schule unmöglich, ein solches Coaching auf die Beine zu stellen!“, betonte Benedikt Stratmann, stellvertretender Schulleiter der St.-Anna-Schule, in seiner Moderation der Veranstaltung. In der Tat: Die Kolleginnen und Kollegen der St.-Anna-Schule können die

Schülerinnen und Schüler mit hervorragendem Wissen ausstatten, können christliche Werte vermitteln, ein Menschenbild vermitteln, das ihnen im Leben hilft, verschiedene Situationen zu meistern. Da fügt sich der Einblick in die Berufswelt, wie er im Rahmen der FitForLife-AG durch Profis vermittelt wird, als ideales Komplement in diese hervorragende Schulbildung ein.

Nun steht das Programm - und alle Beteiligten wünschen den 16 Schülerinnen und Schülern, dass ihnen die FitForLife-AG einen Riesengewinn fürs Leben beschert.

Schuljahr 2007/2008 – St. Anna Schüler wieder sehr erfolgreich bei DELF!

Auch im letzten Schuljahr haben erfreulich viele Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 10 bis 13 die externen DELF-Prüfungen abgelegt und das französische Sprachzertifikat erhalten. Dazu nochmals **herzlichen Glückwunsch allen DELF-ins und DELF-ines**, die hoffentlich dank dieses Erfolgserlebnisses noch mehr Freude an der französischen Sprache haben und ermuntert sind, sich der nächsten Prüfung zu stellen!

Im Juni 2008 konnte Dr. Hösen Zertifikate auf drei verschiedenen Niveaus des Europäischen Referenzrahmens für Fremdsprachen verleihen. Folgende Schülerinnen und Schüler erhielten ein DELF-Diplom:

Niveau A2 (dahinter jeweils die damalige Jahrgangsstufe)

Antonova, Vera 10
 Arnold, Kevin 10
 Axmann, Patrick 10
 Bastian, Bastian 10
 Casalino, Lucas 10
 Cramer, Simon 9
 Eikenberg, Dorian 11
 Gerlich, Benedikt 10
 Haas, Julia 11
 Hartmann, Annika 10
 Höpfner, Dorothea 11
 Hörster, Annika 10
 Jehmlich, Jannis 10
 Kraemer, Marie 10
 Kremser, Patrick 10
 Kulawik, Carsten 10
 Lieser, Max 10
 Lolli, Valentina 10
 Mertens, Maximilian 11
 Niermann, Joyce 10
 Parucha, Mike 10
 Petsiou, Maria 10
 Peuker, Stefanie 11



Auf dem Foto sehen Sie die 16 Schülerinnen und Schüler der St.-Anna-Schule, Benedikt Stratmann, stellvertretender Schulleiter der St. Anna-Schule (links), Swidbert Obermüller von der Sparda-Bank (2.v.l.) sowie Gisela Müller, Jahrgangsstufenleiterin der Stufe 12 (rechts im Bild).
 Photo: Sparda-Bank

Piszczek, Oliver 10
 Podkidacz, Dawid 10
 Schäfer, Christina 11
 Schaffel, Christopher 11
 Schniewind, Benjamin 10
 Schürhoff, Daniel 11
 Schürhoff, Nora 10
 Stöcker, Daniel 11
 Suchorab, Anika 10
 Tran, Binh-Hai 11
 Trappmann, Kevin 10
 Voß, Julia 11
 Wagner, Cynthia 10
 Weissbach, Teresa 10
 Zimmermann, Marieke 10

Niveau B1

Badekow, Britt 11
 Casalino, Anna Luisa 12
 Heichler, Marianne 12
 Horn, Frauke 11
 Jendritzko, Jakob 11
 Pilling, Julia 11
 Sanner, Jonas 12
 Scholz, Alexandra 11
 Stieglitz, Hergen 11

Tielsch, Katharina 11
 Tong, My Loan 11
 Voß, Laura Christin 11
 Vollmert, Vanessa 11
 Wiemers, Carolin 12
 Willmes, Laura 11
 Wittor, Carina 11

Niveau B2

Dössel, Freya 13
 Freiter, Lisa 12
 Gaidel, Dennis 12
 Merten, Charlotte 13
 Rudolf, Katrin 13
 Sahn, Christine 13
 unten Schrievers, Annabel 13
 Schütze, Natalie 12
 Schon im Januar 2009 stellen sich fast 80 Schülerinnen und Schüler den Prüfungen auf den Niveaus A2, B1, B2 und C1. Zum größten Teil bereiten sie sich darauf seit September in Arbeitsgemeinschaften vor.
 Auch ihnen allen „Bonne chance“!
 Christa Ochs

Experimentalwettbewerb Chemie entdecken:

erfolgreiche Teilnahme

Im Schuljahr 2007/2008 hat der Experimentalwettbewerb „Chemie entdecken“, der sich an Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10 richtet, eine neue Rekordbeteiligung erreicht.

Dank der tatkräftigen Unterstützung der Chemie- und Biologie-Kollegen und Kolleginnen (Herr Frank, Frau Hörster, Herr Kessler, Frau Niggemeyer, Frau Ziegan) haben 250 Schülerinnen und Schüler ihre Ausarbeitungen eingeschickt. Diese waren insgesamt so gut, dass 173 Schülerinnen und Schüler mit Erfolg und 41 Schülerinnen und Schüler mit großem Erfolg abgeschnitten haben. Weitere 14 Schülerinnen und Schüler wurden aufgrund ihrer herausragenden Leistungen zu einer Feierstunde im Kurt-Alder-Hörsaal der Universität Köln eingeladen. Dort ehrte der Arbeitskreis „Chemie entdecken“ im Kölner Modell an der Universität zu Köln zusammen mit dem Staatssekretär des Ministeriums für Schule und Weiterbildung Günter Winands die besten Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Engeladen waren 359 Preisträger aus ganz NRW.

Aus unserer Schule erhielten folgende Schülerinnen und Schüler eine Einladung:

Schülerinnen und Schüler der naturwissenschaftlichen Klassen 2007/2008:

Christina Beunink (5d), Julius Johannes Krämer (5e), Cherani Raymond (5e), Jana-Sophie Weiß (5e), Chiara Wirths (5d), Hanna Lotta Giertz (6c), Julia Klever (6e), Christina Meuter (6c), Sebastian Adams (6e), Julia Kammel (7c), Teresa Krämer (7c), Christian Wirths (7a).

Schülerinnen und Schüler aus dem Bereich der Differenzierung der Naturwissenschaften 2007/2008:

Alicia Kraft (10a), Miriam Roßdeutscher (10c), Teresa Weißbach (10e).

Besonders erfreulich war, dass die St.-Anna-Schule wie bereits im letzten Jahr als eine der zehn engagiertesten Schulen unseres Landes während der Feierstunde eine besondere Auszeichnung vom Ministerium für Schule und Weiterbildung erhielt.

In jedem Schuljahr gibt es zwei Wettbewerbsrunden.

Unter dem Titel „Handwärmer – einfach heiß!“ befasste sich die Aufgabe des ersten Schulhalbjahres mit der näheren Untersuchung des Phänomens, dass Handwärmer durch einfaches Knicken eines Metallplättchens Wärme erzeugen können. Die Schüler mussten hierzu die Zusammensetzung der Füllsubstanz und ihr Verhalten beim Schmelzen und Kristallisieren erforschen. Messreihen sollten erstellt und Vergleiche mit anderen Substanzen wie Wasser und Glaubersalz gezogen werden.

Recherchen zur zukunftsweisenden praktischen Nutzung der Energiegewinnung mit Hilfe dieser „latenten Wärmespeicher“ waren ebenfalls gefragt.

Die zweite Wettbewerbsrunde im Frühjahr hieß „Milch macht's“. Die Schülerinnen und Schüler untersuchten wesentliche Bestandteile der Milch und stellten selbst Joghurt, Quark und Butter her. Ältere Schüler mussten sich unter anderem auch mit der Herstellung von Ricotta-Käse und der Laktose-Intoleranz befassen. Besonderen Spaß bereitete die Aufgabe, einen leckeren Nachtisch aus Milch und Milchprodukten herzustellen.

Man sieht also, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr viel Arbeit investiert haben, und es bedeutet schon eine Leistung, die Ausarbeitung soweit fertig zu stellen, dass man sie einsenden kann. Die Teilnahme am Wettbewerb wurde daher auch auf dem Zeugnis bescheinigt. Um so mehr freuen wir uns über den Erfolg unserer jungen Forscherinnen und Forscher.

Außerdem wissen wir, dass es viele sehr gute Ausarbeitungen gab, die beim Wettbewerb leider nicht so erfolgreich abgeschnitten haben. Das soll unsere Schüler aber nicht entmutigen, es handelt sich ja schließlich um einen Wettbewerb. Dabei sein ist alles! Vielleicht tritt der Erfolg ja beim nächsten Mal ein.

Herr Dr. Hösen gratulierte allen erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern im Rahmen einer kleinen Feierstunde unserer Schule am Montag vor den Sommerferien und überreichte ihnen ihre Urkunden und ein T-Shirt unserer Schule.

Birgit Hörster

Geschichts-AG der JgSt. 11

Gedenktag für die Opfer des NS-Regimes 2009

Der 27. Januar, Jahrestag der Befreiung des KZ Auschwitz durch alliierte Truppen, ist in der Bundesrepublik auf Anregung des vormaligen Bundespräsidenten Roman Herzog der zentrale Gedenktag für die Opfer des NS-Regimes. Die offizielle Gedenkfeier der Stadt Wuppertal, deren inhaltliche Gestaltung in den letzten Jahren Wuppertaler Schulen übernommen haben, wird im Jahr 2009 mit der St.-Anna-Schule durchgeführt. Zur Vorbereitung trifft sich im Rahmen einer Geschichts-AG seit Beginn des laufenden Schuljahres eine Gruppe von 25 Schülerinnen und



Die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Experimentalwettbewerb Chemie entdecken im Schuljahr 2007/2008 wurden am 20. Juni 2008, dem Freitag vor den Sommerferien, in einer Feierstunde im Forum unserer Schule geehrt. Mit den Schülerinnen und Schülern freuen sich die Chemie- und Biologielehrerinnen und -lehrer unserer Schule, die Jahr für Jahr eine große Zahl von Schülerinnen und Schülern motivieren, an naturwissenschaftlichen Wettbewerben teilzunehmen.

Photo: privat

Schülern der JgSt. 11. Im Mittelpunkt stehen die Caritas-Sekretärin Maria Husemann, die in der St.-Anna-Schule 1943 von der Gestapo verhaftet wurde, sowie Hans Carls, Kaplan an der Pfarre St. Laurentius und Direktor der Wuppertaler Geschäftsstelle des Caritasverbandes. Beide haben sich auf ihre Art und Weise dem NS-Terror widersetzt und kamen dafür ins KZ. Das Projekt findet in Zusammenarbeit mit der Begegnungsstätte Alte Synagoge statt. Projektleiterin ist Frau Elke Brychta, Mitautorin des Artikels über Maria Husemann in der St.-Anna-Festschrift. Schulischerseits betreuen Herr Sängler und Herr Häming das Projekt. Die musikalische Gestaltung der Gedenk-Veranstaltung obliegt Herrn Galemann. Die Gedenkfeier findet am Sonntag, dem 1. Februar 2009, um 16.00 Uhr im Forum der St.-Anna-Schule statt. Eine zahlreiche Beteiligung an dieser Veranstaltung auch seitens der Schulgemeinde - Schüler, Lehrer, Eltern - wäre wünschenswert.
Elke Brychta / Christoph Sängler / Norbert Häming

Anna-Team gewinnt ersten Preis beim Roboterwettbewerb Software-Ingenieure von morgen am Institut für Informatik und Wirtschaftsinformatik der Universität Duisburg-Essen

Unter einer Vielzahl von Bewerbern wurde die St. Anna-Schule als Teilnehmer ausgelost. So fuhr am Freitag, dem 31.10.2008, Dennis Gaidel, Daniel Hoffmann, Max Ried und Jan Weber (Jgst. 13) mit ihrem Betreuer Ulrich Schlager früh morgens zum Wettbewerb. Innerhalb eines Tages musste ein Lego-Roboter NXT unter Benutzung der Programmiersprache Java so programmiert werden, dass er auf mehreren Strecken einen Ball aufnehmen und zum Startpunkt zurück transportieren konnte. Diese Aufgabe wurde erst am Wettbewerbstag bekannt gegeben. Unserem Team



Vier Schüler des Informatik-Kurses der Jahrgangsstufe 13 von Herrn Schlager (4.v.l.) verbrachten am 31. Oktober 2008 einen Tag an der Universität Essen, um an einem Roboterwettbewerb teilzunehmen. Nach einer eineinhalbstündigen Einführung hatten sie fünf Stunden Zeit, um einen Legoroboter zu programmieren, der eine bestimmte Aufgabe lösen musste. Er sollte auf einer schwarzen, krummen Linie fahren, am Ende des Parcours einen Ball aufnehmen und ihn zum Start zurückbringen. Zwei verschiedene Parcours mussten durchlaufen werden. Sieger wurde das Team, das in vorgegebener Zeit die meisten Bälle zum Ziel bringen konnte. Das Team der St.-Anna-Schule gewann den ersten Preis: Daniel Hoffmann, Jan Weber, Dennis Gaidel, Ulrich Schlager, Max Ried.
Photo: Claudia Mühlbauer-Schote

wurde ein entfernt liegender Arbeitsraum zugeteilt, so dass mit ablaufender Zeit sogar Spurts zu den beiden Teststrecken durch das Gebäude notwendig wurden. Im abschließenden spannenden Wettkampf in der Aula des Instituts konnte unser Team mit einem Vorsprung von einem halben Punkt den ersten Platz erreichen, der mit der Siegesprämie von drei Lego Mindstorms Kästen belohnt wurde. Diese drei Kästen bilden den Anfang eines neuen Angebots im Fachbereich Informatik.

Dokumentationen sind auf der Website der Uni Duisburg/Essen eingestellt worden.

Wir gratulieren!
Ulrich Schlager

Anna-Basar 2008

Sehr erfolgreich verlief der Basar vom 22. November 2008 in mehrfacher Hinsicht. Viele Besucher lobten die festliche und zugleich entspannte und fröhliche Atmosphäre, das qualitativ hochwertige Angebot, die vielen freundlichen Menschen.

Allen Beteiligten sprechen wir ein herzliches Dankeschön aus: den Schülerinnen und Schülern, die den Dienst an ihren Ständen versahen, den Lehrerinnen und Lehrern, die mit ihren Klassen gebastelt oder etwas vorbereitet hatten, den Sekretärinnen und Hausmeistern, die bei der Vorbereitung viel geholfen haben, der Schulleitung, die verständnisvoll die Vorbereitung unterstützt hat, den Müttern, die eindrucksvolle Beiträge geleistet haben (Adventsgestecke, internationale Spezialitäten, Marmelade, Glasgravuren, Bayernstube, Cafeteria).

Und nicht zuletzt danken wir allen, die als Gäste in unsere Schule gekommen sind.

Auch finanziell war der Basar ein voller Erfolg: 22.408,91 Euro wurden eingenommen (zum Vergleich: 2006 waren es 19.034,62 Euro, 2004 18.154,19 Euro, 2002 16.918,51 Euro). Die von uns unterstützten Hilfswerke danken Ihnen allen.

Hermann Schaufler

Schulnachrichten der St.-Anna-Schule Wuppertal, Ausgabe 239, Dezember 2008

Redaktion: Hermann Schaufler

Layout: Benedikt Stratmann

Internet: www.st-anna.de

E-Mail: nachrichten@st-anna.de

Postanschrift: St.-Anna-Schule, Dorotheenstraße 11-19, 42105 Wuppertal

Tel. 0202-429650 Fax 0202-307861